

### 3 Termine 2019

#### **Sonntag, 12. Mai, Vogelkonzert life**

Diesen Frühling besuchen wir das schöne Naturschutzgebiet der **Katzensee**, wo man im Frühling viele auch seltene Vögel beobachten kann.

Treffpunkt Bahnhof Regensdorf, 7.00, weil es ja frühmorgens am schönsten ist. Nur bei trockener Witterung.

Leitung Franziska Blum, Tel 044 840 66 39,



**Sonntag, 19. Mai. „Schweiz bewegt“.** Auf einem gemütlichen Spaziergang wandern wir in ca. 2h nach Otelfingen. Unterwegs haben wir genug Zeit für Naturbeobachtung. Auch eine Pause ist geplant. Lassen Sie sich überraschen! In Otelfingen finden verschiedene Aktivitäten der Organisatoren „Schweiz bewegt“ statt, an denen Sie teilnehmen können.

**Treffpunkt Bhf. Regensdorf um 10 Uhr.** Bei jeder Witterung. Retour individuell mit der S6.

Leitung Harry Keller. Tel. 044 372 03 95

#### **Samstag, 15. Juni, 08:30 – 17:18, Natur- und Tierpark Arth-Goldau**

(Nicht wie ursprünglich angekündigt am 26. Mai!)

Wir fahren mit dem Zug zum Tierpark Arth-Goldau. Unter kundiger Führung eines Rangers bekommen wir einen Einblick unter anderem in die Aufzucht der Bartgeier.

**Anmeldung obligatorisch**, auf unserer Webseite oder mit dem beiliegenden Formular. -> Siehe Beilage.

**Ab Juni Neophytenbummel** Jeden zweiten Mittwoch bekämpfen wir auf dem Gubrist die invasiven Pflanzen. Daten 12. & 26. Juni, 10. & 24. Juli, 7. & 21. Aug., 11. & 25. Sept. 2019

**Treffpunkt 18:30 Reservoir Berg**, Dauer 2 Std. Nur bei Trockener Witterung.

*Information zur jeweiligen Durchführung: Website und Mitglieder-Rundmail*

**Samstag, 27. Juli: Zusätzlicher Neophytenantag** (Details folgen)

**Fotos und Berichte** über unsere Aktivitäten finden Sie auf unserer Website [www.nvregensdorf.ch](http://www.nvregensdorf.ch) in den Galerien und im Archiv.

## Mitglieder-Info April 2019



Naturschutzverein Regensdorf  
[www.nvregensdorf.ch](http://www.nvregensdorf.ch)

### Inhalt

- 1 Editorial
- 2 Rückblick
- 3 Termine



*Vogel des Jahres 2019 ist der Kiebitz*

### **Situation des Kiebitz in der Schweiz**

Die Intensivierung der Landwirtschaft führt zu einem starken Rückgang des Kiebitzes in der Schweiz. Heute brüten bei uns nur noch 100–120 Paare und der Kiebitz wird in der Roten Liste als vom Aussterben bedrohte Art (CR) geführt.



Der NVR ist Mitglied des BirdLife Zürich und des SVS - BirdLife Schweiz

## 1 Editorial

Liebe Vereins-Mitglieder

In den nächsten zwei Jahren wollen wir uns vermehrt den **Mehlschwalben** widmen.

Die Mehlschwalbe lebt mitten in unseren Dörfern und Städten, wo sie ihr Nest aus Lehm an die Fassade von Gebäuden baut. Vielerorts ist sie als Frühlingsbotin und Glücksbringerin

willkommen, doch da ihr Kot Hausfassade und Boden verschmutzen kann, wird sie als Mitbewohnerin oft nicht mehr geduldet. Sie braucht **unsere Hilfe**, denn sie ist heute selten geworden.

Der Mehlschwalbe fehlen geeignete Gebäude zum Brüten und offene Bodenstellen mit lehmigem Material für den Bau ihrer Nester. Zudem gehen bei Renovationen oder beim Abbruch von Gebäuden immer wieder Brutplätze verloren.

Mit unserem **Mehlschwalbenprojekt** möchten wir diesen Vögeln helfen.

Sobald die Mehlschwalben Mitte April angekommen sind, werden wir in der Gemeinde Regensdorf nachschauen, ob die vorhandenen Nester wiederbesetzt werden und prüfen, wie der Schutz der Mehlschwalbe in unserer Gemeinde verbessert werden kann.

Nebst dem Mehlschwalben Projekt möchten wir in unserer Gemeinde das Inventar von Rauchschnalben und Mauersegler aktualisieren.

Helfen Sie mit! Melden Sie uns, wenn sie geeignete Standorte kennen! Oder wissen sie gar einen Standort, wo diese liebenswerten Tiere nicht stören?

*April 2019, Harry Keller*



## 2 Rückblick

### **Eulenbummel am Katzensee mit anschliessendem Fondueplausch**

Am 12 Januar 2019 um 16 Uhr besammelten sich 24 Personen auf dem Parkplatz Waldhaus Katzensee. Die Exkursion führte uns bei noch trockenem Wetter an der Badi vorbei bis zum Ostuferweg. Dort konnten wir zwei Rohrdommeln im Schilf gut beobachten. Da die Zeit knapp wurde und es eindunkelte, verzichteten wir auf den Besuch des Waldohreulenstandorts.

Um 17.30 Uhr genossen wir bei gemütlichem Beisammensein ein Fondue im Restaurant Waldhaus Katzensee.

### **8. Februar, 42. Generalversammlung**

Die GV verlief im gewohnten Rahmen. Anschliessend präsentierte Thomas Hubli, „unser“ Förster den Regensdorfer Wald. Er spannte den Bogen vom emotionalen Wert des Waldes bis zu dessen Bewirtschaftung. Dabei plädierte er für die Nutzung des Schweizerischen Holzes als nachwachsender Rohstoff.

Wir bedanken uns an dieser Stelle nochmals ganz herzlich bei Thomas Hubli für den Besuch unserer GV.

### **21. März, Vortrag Vogelstimmen und Musik**

#### **Referent Dr. Christian Marti, Schweizerische Vogelwarte Sempach**

Jeden Frühling freuen wir uns, wenn die Vögel wieder singen. Ihr Gesang hat wichtige Funktionen und steckt voller Botschaften an Artgenossen. Zu allen Zeiten wurde er von Menschen spielerisch oder zu Jagd Zwecken nachgeahmt. Christian Marti, Biologe an der Schweizerischen Vogelwarte in Sempach und Hobbymusiker ging musizierend, singend und pfeifend einigen biologischen und musikalischen Aspekten des Vogelgesangs nach.



**Information:** Wenn Sie unsere **Rundmails** noch nicht erhalten, können Sie ihre Email-Adresse an [h.stuenzi@bluewin.ch](mailto:h.stuenzi@bluewin.ch) bekannt geben. Diese Adressen sind ausschliesslich dem Vorstand zugänglich!